

Freitag 13. März 2015 · 19.30 Uhr

Zyklus Nouvelles Aventures / 4. Konzert
Mozart-Saal · Buffet Mozart-Saal

GrauSchumacher Piano Duo
EXPERIMENTALSTUDIO des SWR

Werke von

Steffen Schleiermacher
Philippe Manoury

«Marinos Nachspiel»

wiener  *konzerthaus*

Freitag 13. März 2015 · 19.30 Uhr

Mozart-Saal

Steffen Schleiermacher (*1960)

Triptychon – Hommage à Max Beckmann
für zwei Klaviere (2009) (15') (EA)

Wund-Gestein – Hommage à Gerhard Altenbourg
für zwei Klaviere (2013) (8') (EA)



Philippe Manoury (*1952)

Le temps, mode d'emploi

für zwei Klaviere und Live-Elektronik (2013/14) (50') (EA)
Kompositionsauftrag der Stadt Witten für die Wittener Tage für neue
Kammermusik 2014, des WDR, des Experimentalstudios des SWR,
des Wiener Konzerthauses und der Wigmore Hall, gefördert durch
André Hoffmann, Präsident der Fondation Hoffmann,
und die Ernst von Siemens Musikstiftung, unterstützt durch den
Deutsch-französischen Fonds für zeitgenössische Musik/Impuls neue Musik

 ernst von siemens
musikstiftung

impulsneuemusik
Deutsch-französischer Fonds
für zeitgenössische Musik

GrauSchumacher Piano Duo

Andreas Grau *Klavier*

Götz Schumacher *Klavier*

EXPERIMENTALSTUDIO des SWR

Live-Elektronische Realisation

José Miguel Fernandez *Klangregie*

Dominik Kleinknecht *Klangregie*

Im Anschluss an das Konzert

Mozart-Saal · Buffet Mozart-Saal

«Marinos Nachspiel»

GrauSchumacher Piano Duo

Andreas Grau *Klavier*

Götz Schumacher *Klavier*

Marino Formenti *Klavier*

Marino Formenti *im Gespräch mit*

Andreas Grau *und Götz Schumacher*

Engelsharfen & Teufelsgeigen *DJ-Kollektiv*

Mit freundlicher Unterstützung von

kapsch >>>